

Gemeinsam gegen die  
AfD-Kundgebung am Wittenbergplatz!

# KEIN PLATZ FÜR RECHTE HETZE! STOPPT DIE AfD!

**Samstag, 11. Februar  
ab 12.30 Uhr  
Wittenbergplatz**

Die AfD will ihre Wahlkampf-Abschlusskundgebung am Samstag, den 11. Februar auf dem Wittenbergplatz nutzen, um sich als kämpferische Kraft gegen soziale Missstände, für Demokratie und Frieden zu verkaufen. Tatsächlich ist die Partei eng vernetzt mit Neonazis und durch und durch antidemokratisch. Sie ist auch in der Berlin der parlamentarische Arm des rechten und rassistischen Terrors.

So präsentiert die AfD beispielsweise in der Mietenfrage ihr wahres Gesicht: Sie stellt sich schützend vor Immobilien-spekulant\*innen und Wohnungsbaukonzerne. Stattdessen macht sie etwa von Rassismus betroffene Menschen für steigende Mieten und Wohnungsnot verantwortlich und lenkt so von den tatsächlich Verantwortlichen für die realen Probleme in der Stadt ab.

Auch die angebliche Friedensliebe der AfD ist geheuchelt. Während die AfD gegen Rüstungsexporte auftritt und sich das Deckmäntelchen einer „Friedenspartei“ umwirft, stehen ihre führenden Funktionäre auch nach dem Überfall des Putin-Regimes auf die Ukraine stramm an Putins Seite.



Abgesehen davon fordert die Partei ohnehin den Abbau der demokratischen Kontrolle der Bundeswehr sowie noch höhere Ausgaben für die Aufrüstung und Militarisierung.



**AUFSTEHEN-GEGEN-RASSISMUS.DE**